

NYMPHENSITTICHE



Nymphensittich zum idealen Heimvogel. Seine Pflege ist nicht aufwendig und lässt genügend Zeit für Spiel und Spaß mit dem Vogel. Vor allem Kinder und Senioren profitieren von der Heimtierhaltung. Wie Meerschweinchen & Co. dienen Kindern Nymphensittiche als Ansprechpartner bei Problemen in der Schule und in der Familie. Die Vögel freuen sich über Ansprache und sind hervorragende Zuhörer. Kinder, die zu ihren Heimtieren ei nen guten Bezug haben, sind weniger aggressiv, toleranter und verantwortungsbewusster. Wenn es um die optimale Versorgung der Nymphensittiche geht, sind natürlich die Eltern gefragt. Senioren profitieren vor

allem vom friedlichen Charakter dieser kleinen Kakadus. Nymphensittiche können stundenlang schmusen und genießen die Kommunikation mit dem Halter. Durch die kleinen Papageien nehmen Senioren aktiv am Geschehen in ihrem Umfeld teil und werden seltener depressiv. Inzwischen werden die gefiederten Gesellen zu Therapiezwecken in Seniorenheimen eingesetzt. Als gesellige Vögel möchten Nymphensittiche natürlich am liebsten mit Artgenossen zusammen sein. Das Beobachten der Sozialkontakte und die eleganten Flugmanöver sorgen für Gesprächsstoff und entspannen den Halter nach der Arbeit. Vertrauen Ihnen Ihre Vögel, so werden sie Sie durch die

ganze Wohnung begleiten. Denn am wohlsten fühlen sich Nymphen in der »Menschen-Vogel-Familie«. Entfernt sich ein Familienmitglied, so wird sofort gerufen: »Ist alles in Ordnung? Wo bist du?«.

Geschlechter erkennen



TIPPS VON DER NYMPHENSITTICH-EXPERTIN Hildegard Niemann

Das Geschlecht der Nymphensittiche lässt sich bei ausgewachsenen

wildfarbenen Nymphensittichen anhand der unterschiedlichen Gefiederfärbung gut erkennen. Die wissenschaftliche Bezeichnung für dieses Phänomen lautet »Geschlechts dimorphismus«.

MÄNNCHEN Gesicht und Kehle sind gelb, die Wangen ziert ein orangeroter Fleck. Die Haube ist an der Basis gelb und läuft zur Spitze hin grau aus. Die Schwanzunterseite ist dunkelgrau.

WEIBCHEN Gesicht und Kehle sind gelblich grau, der Wangenfleck ist deutlich blasser. Die Haube des Weibchens ist grau mit gelbem Anflug, ebenso das Körpergefieder. Die Unterseite des Schwanzes ist